

Information der betroffenen Personen über Art und Umfang der Datenverarbeitung für Kunden gem. Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher:

Manfred Sickinger GmbH & Co.KG, Mönchswiesen 12, 71735 Eberdingen (Deutschland)
+49 (0) 7042 7098, info@apparatebau-sickinger.de, <https://www.apparatebau-sickinger.de>

Gesetzliche Vertreter:

Ralph Sickinger, Uwe Sickinger

Datenschutzbeauftragter:

Martin Hanak, Tel: +49 (0) 7161 3540262, E-Mail: info@hanak-datenschutz.de

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Zweck der Verarbeitung ist es Aufträge anzunehmen und den Kundenwünschen entsprechend umzusetzen. Die Verarbeitung dient darüber hinaus der Abrechnung der erbrachten Leistungen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erforderlich.

Kategorien von Empfängern:

- Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 i.V.m. Art. 28 DSGVO
- Steuerberater
- Mitarbeiter des Unternehmens einschließlich Zeitarbeitnehmern
- Finanzamt
- Kommunikationsanbieter (ausschließlich Kontaktdaten)

Datentransfer in ein Drittland:

Die Kontaktdaten können ggf. zu unserem Kommunikationsanbieter in den USA übertragen werden. Eine weitere Übermittlung ins Drittland findet nicht statt.

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

Bei nicht Zustandekommen des Vertrages werden die Daten nach 3 Monaten ab Kenntnisnahme gelöscht, sofern keine anderen vertraglichen oder gesetzliche Fristen bestehen. Sobald sich ein Vertragsverhältnis ergeben hat, werden die Daten für 10 Jahre aufbewahrt und anschließend gelöscht. Dies entspricht der Aufbewahrungsfrist gemäß §147 AO sofern vertraglich keine anderen Aufbewahrungsfristen definiert wurden.

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DSGVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DSGVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der Daten ist zur Vertragserfüllung erforderlich.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt.